

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 19.03.2018 gemäß § 35 Absatz 1 Gemeindeordnung

Nicht öffentlicher Teil

- zu 1. Optimierung der Finanzierung des Projektes IGNIS der GML - Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen GmbH**
a) Verzicht auf Kündigung von langfristigen Kreditverträgen gem. § 489 BGB
b) Zustimmung zur Protokollnotiz der GML-Gesellschafterversammlung vom 07.12.2017

a) Der Stadtrat möge der Zusicherung der Stadt Ludwigshafen am Rhein, als Mehrheitsgesellschafterin der GML, dass die GML ihr ordentliches Kündigungsrecht gemäß § 489 BGB nicht ausüben wird, zustimmen. Der Gesellschaftervertreter der Stadt Ludwigshafen am Rhein wird ermächtigt, eine entsprechende Erklärung gegenüber der kreditgebenden Bank der GML abzugeben.

b) Der Stadtrat möge der Protokollnotiz zur Konsortialvereinbarung, als ergänzender Bestandteil der Konsortialvereinbarung, zustimmen und den Gesellschafterbeschluss des Gesellschaftervertreterers der Stadt Ludwigshafen genehmigen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 2. Feuerwehr: Vergabe eines Einsatzleitwagens (ELW 1)

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen

Der Vergabe zur Beschaffung eines Einsatzleitwagens für die Berufsfeuerwehr Ludwigshafen zu einem Angebotspreis von 131.042,80 € wird zugestimmt.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 3. KTS Ebertpark Neubau Außenanlagen - Vergabe von Bauleistungen

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen

Vergabe der Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter zum Angebotspreis von EUR **306.624,00** inkl. MwStsteuer.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 4. Verlängerung des Dienstvertrages mit dem Intendanten des Theaters im Pfalzbau

Der Stadtrat möge dem Vorschlag der Verwaltung zustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

zu 5. Besetzung der Stelle der Leitung des Bereichs Steuerung (5-11)

Der Stadtrat möge dem Vorschlag der Verwaltung zuzustimmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----

- zu 6. Technische Werke Ludwigshafen am Rhein Aktiengesellschaft:**
- a) Änderung der Bedingungen zur Gründung einer Stadtwerkebeteiligungsgesellschaft in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG zur gemeinsamen finanziellen Beteiligung an unterschiedlichen Start-up-Unternehmen in der Energie- und Wasserbranche sowie Gründung einer GmbH zur Haftungsbegrenzung dieser GmbH & Co. KG**
 - b) Erwerb von mindestens 25,1 % der Geschäftsanteile an der Smart City Solutions GmbH**
 - c) Gründung der "wärme.netz.werk Rhein-Neckar GmbH" mit Sitz in Ludwigshafen und Beteiligung in Höhe von 33,3 % an dieser Gesellschaft**

a) nach mehrheitlicher Zustimmung des Aufsichtsrats der TWL AG in der Sitzung am 12.03.2018 möge der Stadtrat die geänderten Bedingungen zur Gründung einer Stadtwerkebeteiligungsgesellschaft in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG zur gemeinsamen finanziellen Beteiligung an unterschiedlichen Start-up-Unternehmen in der Energie- und Wasserbranche sowie die Gründung einer GmbH zur Haftungsbegrenzung dieser GmbH & Co. KG durch die TWL AG zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen von Gesellschaftsverträgen vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen zwei Stimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.-----

b) nach mehrheitlicher Zustimmung des Aufsichtsrats der TWL AG in der Sitzung am 12.03.2018 möge der Stadtrat den Erwerb von mindestens 25,1 % der Geschäftsanteile an der Smart City Solutions GmbH zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen des Gesellschaftsvertrages vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen zwei Stimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.-----

c) nach einstimmiger Zustimmung des Aufsichtsrats der TWL AG in der Sitzung am 12.03.2018 möge der Stadtrat der Gründung der „wärme.netz.werk Rhein-Neckar GmbH“ mit Sitz in Ludwigshafen und einer Beteiligung in Höhe von 33,3 % zur Kenntnis nehmen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, notwendige gemeinderechtskonforme Anpassungen des Gesellschaftsvertrages vorzunehmen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag mit Mehrheit gegen zwei Stimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.-----

zu 7. Fortführung Grundstückserwerb Deponie Hoher Weg II - letzte Erhöhung des Kaufpreises

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen wird beauftragt, den in 2016 begonnenen Grunderwerb zur Errichtung der Deponie Hoher Weg II in Rheingönheim zu Ende zu führen.

Beschluss des Stadtrates:

Antrag einstimmig angenommen.-----